Umgebung, die

ein erstaunliches biologisches Programm

sich seit Jahrtausenden bewähren

kindgerecht sein

Entwicklungsunterschied, der (Entwicklungsunterschiede)

sich angleichen (glich sich an, sich angeglichen haben)

die Entwicklung mit Verzögerung abbilden

eine Vorstellung von einer Person, einem Gegenstand oder einem Sachverhalt entwickeln

das Wort verstehen

schließlich den Begriff selbst benutzten

das Wort aussprechen

schon im ersten Lebensjahr zu sprechen anfangen

erst mit zweieinhalb das erste Wort von sich geben

um den 18. Lebensmonat herum stattfinden

beim Streicheln

mit Farbe oder Lippenstift einen Punkt auf die Stirn oder Wange malen

vor den Spiegel setzen

nicht den Spiegel anfassen

sich selbst ins Gesicht fassen

Das Kind hat das Ich entdeckt.

sich selbst als eigenständige Persönlichkeit wahrnehmen

bei den motorischen Grundlagen

auch für die geistige Entwicklung von Kleinkindern gelten

keine Behinderungen oder Krankheiten

die Entwicklung beeinflussen

früher oder später auf den gleichen Reifestand kommen

alle mehr oder weniger auf dem gleichen motorischen und geistigen Niveau sein